



27. April 2018

Pressemitteilung 30/2018

7. Sicherheitsforum der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

## (Groß-)Veranstaltungen in Zeiten des Terrorismus'

Die Referent/innen und Wissenschaftler/innen stehen für Presseinterviews zur Verfügung. Zur Koordinierung der Presseanfragen bitte ich Sie um vorherige Anmeldung Ihrer Interviewwünsche per E-Mail an [presse@hwr-berlin.de](mailto:presse@hwr-berlin.de)

**Sylke Schumann**

Pressesprecherin

Media Relations

Badensche Straße 52

10825 Berlin

T +49 (0)30 30877-1220

F +49 (0)30 30877-1390

M +49 (0)175-223 63 87

E [presse@hwr-berlin.de](mailto:presse@hwr-berlin.de)

W [www.hwr-berlin.de](http://www.hwr-berlin.de)

Nach der durch die Medien veröffentlichten Polizeilichen Kriminalstatistik ist die Zahl der Straftaten in Deutschland 2017 um fast zehn Prozent gesunken. Ebenso belegt ist jedoch, dass das allgemeine Sicherheitsgefühl in Zeiten des Terrorismus' sich nicht gleichermaßen positiv entwickelt.

Sicherheitsrisiken, Wahrnehmungen und Maßnahmen bei (Groß-)Veranstaltungen – dieses Spannungsfeld steht thematisch im Mittelpunkt des 7. Sicherheitsforums am **4. Mai 2018** an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin. Die Referentinnen und Referenten beleuchten die Anforderungen an eine moderne Sicherheitsplanung von verschiedenen Seiten:

- Leitender Polizeidirektor **Jörg Wuttig**, Leiter Stab Direktion Einsatz, Polizei Berlin
- Prof. Dr. **Keith G. Still**, Professor of Crowd Science, Manchester Metropolitan University, UK
- **Marc Wohlrabe**, Vorstand und Co-Gründer Clubkommission Berlin, Verband der Berliner Club-, Party- und Kulturereignisveranstalter
- **Arne Fritsche**, Geschäftsführender Gesellschafter der PTB Sicherheitsmanagement GmbH
- Prof. **Marcel Kuhlmeiy**, Professor für Risiko- und Einsatzlehre, HWR Berlin

### Keynote:

**Sabine Funk**, Geschäftsführerin der IBIT GmbH, Internationales Bildungs- und Trainingszentrum für Veranstaltungssicherheit

Das Sicherheitsforum bringt einmal im Jahr Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft, von Behörden und Verbänden zusammen.

Es ist Teil des weiterbildenden Master-Fernstudiengangs

Sicherheitsmanagement der Berlin Professional School der HWR Berlin.

**Medienvertreter/innen und andere Interessierte sind herzlich eingeladen.**

**Veranstaltung** Öffentliche Vortragsreihe  
**7. Sicherheitsforum der HWR Berlin**  
„(Groß-)Veranstaltungen in Zeiten des Terrorismus“

**Termin** Freitag, 4. Mai 2018  
12.00–17.30 Uhr

**Veranstaltungsort** Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin  
Campus Lichtenberg, Haus 6A, Raum 008  
Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

#### **Weitere Informationen**

<https://www.fernstudieninstitut.de/index.php?id=1085&L=0>

#### **Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin**

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 10 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in insgesamt mehr als 50 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält aktuell rund 160 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bezüglich der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen belegt die HWR Berlin Spitzenplätze im deutschlandweiten Ranking des CHE Centrum für Hochschulentwicklung und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Aus einer bundesweiten Umfrage von DEUTSCHLAND TEST ist die Hochschule 2018 wiederholt als eine der „TOP Business Schools“ im Weiterbildungsbereich hervorgegangen. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

[www.hwr-berlin.de](http://www.hwr-berlin.de)